

# PAST-TIMES



**Online-Training**

# Modul 2: Wie man Webquests entwickelt

*Einheit 2.2. Struktur eines Webquests*



# Der richtige Moment für Webquests

- Im Gegensatz zu traditionellen Lernmethoden sind Webquests interaktiver.
- Sie erzählen eine Geschichte anhand eines Problems.
- Deine Lernenden müssen das Problem lösen - wenn möglich - indem sie zusammenarbeiten. Das motiviert sie.
- Ein Webquest bietet einen Lernprozess, der Teilnehmende zu kritischem Denken anregt.

Quelle: <https://www.bookwidgets.com/blog/2016/09/the-ultimate-webquest-creator>

# Der richtige Moment für Webquests

- ▣ Ein Webquest kann **als Einstieg in eine neue Lerneinheit** verwendet werden:
  - Deine Lernenden könnten Informationen sammeln und zusammenstellen;
  - Danach könntest du vertiefen, was die Lernenden gerade erarbeitet haben, und neue Aspekte zur Sprache bringen, die auf ihren Ergebnissen aufbauen.

Quelle: <https://www.bookwidgets.com/blog/2016/09/the-ultimate-webquest-creator>



# Der richtige Moment für Webquests

- ▣ Ein weiterer Ansatz ist der „**Flipped Classroom**“:
  - Die Lernenden eignen sich die Theorie zum Thema zuhause an und bearbeiten die “Hausaufgaben” mit dir zusammen;
  - Dadurch kann die Arbeitszeit effizienter genutzt werden;
  - Ein Quest ist perfekt, um die Lernenden selbstständig Inhalte entdecken zu lassen;
  - Wähle die Aufgaben sorgfältig aus, um sicherzustellen, dass die Lernenden mit eigenen Meinungen und Fragen zur Arbeitssitzung kommen. Sicher werden großartige Diskussionen entstehen.

Quelle: <https://www.bookwidgets.com/blog/2016/09/the-ultimate-webquest-creator>

# Der richtige Moment für Webquests

- ▣ Ein Webquest kann auch als **Fallbeispiel** verwendet werden :
  - Nach der Einführung in die Theorie kannst du überprüfen, woran sich die Lernenden erinnern;
  - Dabei verwendest du keine einfache Wiederholung, sondern eine humorvolle oder lustige Geschichte mit einem klaren pädagogischen Ziel, die den Lernenden hilft, sich besser zu erinnern;
  - Zusätzlich erhalten die Lernenden ein wenig Hilfe aus dem Internet, falls sie diese benötigen.

Quelle: <https://www.bookwidgets.com/blog/2016/09/the-ultimate-webquest-creator>

# Der richtige Moment für Webquests

- ▣ Webquests als Mittel zur **Differenzierung des Lernens** :
  - Das Konzept der Differenzierung denkt darüber nach, wie man Lernenden mit unterschiedlichen Lernniveaus helfen kann;
  - Wenn ein/e Lernende/r ein Ziel erreicht hat, muss man in der Lage sein, ihm oder ihr ein anderes, fortgeschritteneres Ziel zu geben. Ebenso solltest du denjenigen Lernenden, die mit einem Ziel zu kämpfen haben, ein leichteres geben;
  - Nicht alle lernen und erreichen Ziele im selben Tempo.

Quelle: <https://www.bookwidgets.com/blog/2018/08/9-surprising-ways-to-use-webquests-in-your-classroom>



# Der richtige Moment für Webquests

## ▣ Ein Webquest zum **Brainstorming**:

- In einen Webquest können zusätzliche Apps und Webseiten zu Informations- oder Bildungszwecken eingebettet werden;
- Um ein Brainstorming durchzuführen, kannst ein Padlet-Board für verschiedene Themen in dein Webquest einbetten. Verwende diese Methode, wenn du möchtest, dass die Lernenden neue Ideen sammeln.

Quelle: <https://www.bookwidgets.com/blog/2018/08/9-surprising-ways-to-use-webquests-in-your-classroom>



# Der richtige Moment für Webquests

## ▣ Ein Webquest für „**Microlearning**“:

- Beim Microlearning (auch Mikrolernen genannt) geht es darum, große Lerneinheiten in kleine Häppchen zu unterteilen. Du kannst ein Thema und die Materialien in kleinere Einheiten unterteilen und den Lernenden gezielte Anweisungen geben, mit deren Hilfe sie einzeln oder in Gruppen durch den Webquest gehen.
- Du kannst alle Materialien in die Arbeitssitzungen einbeziehen, die deine Lernenden benötigen. So haben sie jederzeit die Möglichkeit, einen Blick in den Webquest und seine Materialien zu werfen. Das wird sie zu selbständigem Arbeiten anregen.

# Der richtige Moment für Webquests

## ▣ Ein Webquest als **gebündelte Aufgabensammlung**:

- Ein Webquest kann auch ein Leitfaden oder ein Inhaltsverzeichnis zu allen Dokumenten und Aktivitäten sein, die die Lernenden benötigen;
- Du kannst Anleitungen und Lehrbuchseiten hinzufügen, die die Lernenden nutzen sollten, ebenso wie Lesetipps, Bücher, Artikel, wichtige Links und vieles mehr;
- Es ist ein Ort, an dem alle Lernmaterialien und Hilfsmittel einer Arbeitssitzung gesammelt werden.

Quelle: <https://www.bookwidgets.com/blog/2018/08/9-surprising-ways-to-use-webquests-in-your-classroom>

# Der richtige Moment für Webquests

## ▣ Ein Webquest als **Schatzsuche** :

- Denke an eine Quiz-Vorlage, eine Bingo-Vorlage, eine interaktive Whiteboard-Vorlage oder Ähnliches. All diese interaktiven Aktivitäten und Übungen könntest du zu einem Webquest zusammenstellen;
- Bei vielen Aktivitäten besteht die Möglichkeit, Lernende eine versteckte Botschaft oder einen Code entdecken zu lassen. Das könnte ihr Engagement erhöhen.

Quelle: <https://www.bookwidgets.com/blog/2018/08/9-surprising-ways-to-use-webquests-in-your-classroom>

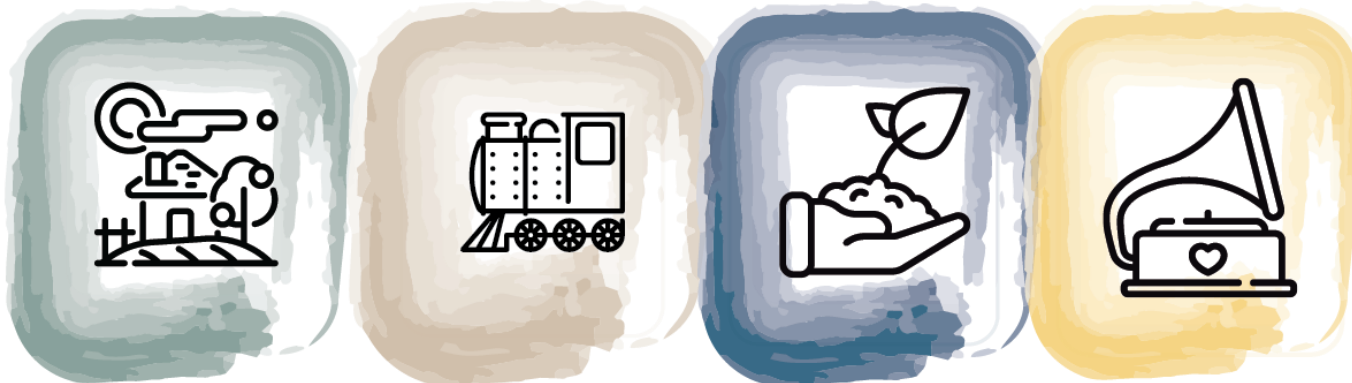
# Der richtige Moment für Webquests

- Zusammenfassend lässt sich sagen, dass ein Webquest ein sehr anpassungsfähiges und flexibles Werkzeug ist.
- Man kann Webquests auf unterschiedliche Weise zur Erreichung seiner Ziele einsetzen.
- Sie sind sowohl für einstündige Sitzung geeignet, als auch für eine ganze Lerneinheit, die sich über mehrere Arbeitssitzungen erstreckt.

Vielen Dank für Eure  
Aufmerksamkeit!



# PAST-TIMES



inn<sup>o</sup>ventum



INNEO



S V E B ■  
F S E A ■



Erasmus+

**movetia**

Austausch und Mobilität  
Echanges et mobilité  
Scambi e mobilità  
Exchange and mobility

*The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.*